

Für die zentralisierende Tendenz der Industrie spricht ferner der Umstand, daß das durchschnittliche Anlagekapital und der durchschnittliche Wert der Erzeugung jeder Fabrik von 2674 \$ und 5133 \$ im Jahre 1850 auf 303 612 \$ und 172 850 \$ in dem Zensusjahre 1905 angewachsen ist.

Die Zunahme der Materialkosten ist wohl mehr die Folge der Aenderung in dem Charakter der zur Verwendung kommenden Materialien als auf eine Steigerung der Produktionsmenge zurückzuführen: Holz wurde durch Eisen und dieses durch Stahl ersetzt.

Der Wert der Fabrikation ist seit 1850 fast um das Sechszehnfache gestiegen. In den letzten 35 Jahren war die Wertsteigerung mäßig aber stetig. Die laufenden Unkosten (Gehälter, Löhne, verschiedene Ausgaben und Materialkosten) auf 1 Dollar Fabrikationswert sind von 79 Cents im Jahre 1890 auf 85 Cents im Jahre 1900 und auf 86 Cents im Jahre 1905 angewachsen. In welcher Weise der Durchschnittswert der Erzeugung pro Fabrik zugenommen hat, zeigen die nachstehenden Zahlen:

Jahr	Fabrikationswert \$	Zunahme in %	Jahr	Fabrikationswert \$	Zunahme in %
1905	172 850 ₉₄	22,1	1870	25 080 ₂₈	154,8
1900	141 548 ₈₅	58,8	1860	9 844 ₉₅	91,8
1890	89 309 ₈₁	152,8	1850	5 133 ₂₄	—
1880	35 327 ₆₈	40,9			

Der Anteil der wichtigeren Staaten der amerikanischen Union an der Fabrikation von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten im Jahre 1905 (und 1900) ist in der nachstehenden Zusammenstellung ersichtlich gemacht:

Staaten	Zensus	Zahl der Fabriken	Kapital \$	Produktion \$
New York	1905	75	23 436 429	13 045 891
	1900	87	20 115 962	10 537 254
Pennsylvania	1905	33	5 460 011	5 016 679
	1900	50	4 102 327	3 198 471
Ohio	1905	71	24 301 986	12 891 197
	1900	78	23 628 442	13 975 268
Indiana	1905	41	14 523 167	8 060 575
	1900	45	8 324 564	6 415 081
Illinois	1905	82	71 383 289	38 412 452
	1900	94	62 202 330	42 033 796
Michigan	1905	42	14 342 106	8 719 719
	1900	59	8 932 344	6 339 508
Wisconsin	1905	52	20 837 995	10 076 760
	1900	51	15 291 554	7 886 363
Minnesota	1905	21	7 793 316	2 885 055
	1900	18	3 730 055	1 763 780
Jowa	1905	30	3 319 102	2 692 212
	1900	24	1 878 090	1 508 667
Missouri	1905	21	1 299 575	1 068 008
	1900	26	1 412 165	953 965

Die Staaten New York, Ohio und Illinois, die schon im Jahre 1860 die größte Produktion an landwirtschaftlichen Geräten aufzuweisen hatten, haben ihre Stellung auch weiter behauptet. Das große Ueberwiegen der Industrie in Illinois vor allen anderen Staaten erklärt sich wahrscheinlich aus seiner zentralen Lage in Nähe der reichen Prairiefarmen des zentralen Westens. Die größte Fabrikation hat die Stadt Chicago aufzuweisen, hauptsächlich infolge einer sehr umfangreichen Erzeugung von Erntemaschinen, einer Branche, in der sie von keiner Stadt in der ganzen Welt

Bergische Stahl-Industrie

G. m. b. H.,

Gussstahlfabrik, Remscheid.

Spezialität:

Hochwertiger Konstruktionsstahl

als

Nickelstahl (bis 40 pCt. Nickel), Chromnickelstahl

für

**Turbinenwellen, Schrumpfringe, Pleuelstangen, hochbeanspruchte
Bolzen, Kolbenstangen, Achsen usw.**

Garantie für zuverlässiges, erstklassiges Material.

Goldene Staatsmedaille

— Düsseldorf 1902 —

Goldene Ausstellungsmedaille

Arbeiterzahl ca. 2000.